

U-Entwurf: mit Gott reden wie mit einem Freund

Beitrag von „kleinclaire“ vom 29. Oktober 2009 16:08

Hallo,

ich hab hier schon so viel gefragt und immer gute Tipps bekommen-möchte jetzt auch mal was Gutes weitergeben,vielleicht kann das der ein oder andere Reli-Lehrer auch weitergeben!

Ich hatte heute -ganz überraschend eigentlich,weil wenig aufwendig- eine richtig gute Stunde zu oben genanntem Thema in der ersten Klasse.

Wir haben erst im Buch "fragen- suchen.-entdecken" verschiedene Kinder(tanzende,weinende,singende ...) angeschaut,nachgestellt und dann im UG überlegt,ob wohl alle diese Kinder(auch ohne die typisch gefalteten Hände) mit Gott reden .

Erst meinten fast alle Kids":Nein"....

Wir haben mit TA herausgearbeitet,dass es ganz verschiedene Gründe/Anlässe gibt,mit Gott zu reden,nämlich:

-Freude dazu hab ich => geheftet

-Kummer 

-für andere Menschen dazu hab ich einen Smily mit Herz-mund geheftet

-Geheimnisse(die man sonst niemandem außer Gott anvertrauen kann) dazu hab ich einen gelben Kreis(wie Smily) mit Ausrufezeichen geheftet.

Und damit die Kinder eine Hilfe für ihr persönliches Gebet haben,hat jeder eine ca 20cm lange Lederschnur bekommen,auf die ich zuvor je 4 Holzperlen gefädelt habe.

SuS haben die Perlen dann mit Folienstift bemalt und zwar mit genau den Smilys von der Tafel.

Abschließend haben wir uns alle um eine Kerze versammelt und wer wollte,durfte mit Hilfe seiner Gebetskette etwas sagen.....

Es lief echt rund und die Kinder haben sich wirklich über die Ketten gefreut und ich denke,manche werden sie bestimmt weiter nutzen....

Die Gebetskette-Idee stammt nicht von mir,hab ich irgendwo im Netz gefunden und mir dann so zusammengebastelt....